

unternehmen helfen

Mit jeder verkauften Immobilie etwas Gutes tun



Das Team der Pflegeobjekt Service GmbH

Schon Albert Schweizer stellte fest: „Das Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.“ Getreu diesem Motto spendet die **Pflegeobjekt Service GmbH** für jede verkaufte Pflegeimmobilie einen Teil ihrer Vermittlungsgebühr für die Hilfseinsätze unseres Bündnisses. „Wir möchten unseren Erfolg teilen und so Menschen helfen, die weniger Glück hatten und von Naturkatastrophen oder humanitären Krisen betroffen sind“, sagt Sven Tokarski, Geschäftsführer des Immobilienunternehmens. Unsere Nothilfe für Syrien, die Bekämpfung des Ebolavirus im Kongo oder die Seenotrettung im Mittelmeer: Dies sind nur drei aktuelle Beispiele der vielfältigen Hilfe, die bisher durch das Unternehmen gefördert wurde. Jeden

Monat entscheidet eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter, welcher Hilfseinsatz von Aktion Deutschland Hilft unterstützt werden soll. Mittlerweile sind so schon mehr als 25.000 Euro für die weltweiten Hilfsmaßnahmen unserer Bündnisorganisationen zusammengekommen. Wir danken von Herzen für die beispielhafte Unterstützung!

Wiederaufbau der Dhamar-Schule im Jemen



Dank einer Spende über 10.000 Euro der **MSK Verpackungs-Systeme GmbH** konnte unsere Mitgliedsorganisation LandsAid drei neue Klassenzimmer im Jemen errichten. In dem vom Bürgerkrieg gebeutelten Land herrschen schreckliche Zustände. Trotz eisiger Temperaturen im Winter wurden die Kinder draußen und in Wellblechhütten unterrichtet. Für das Klever Unternehmen war klar, dass es hier helfen und der katastrophalen Lehrsituation durch den Neubau der Klassenzimmer ein Ende setzen müsse. Nach Abschluss der Bauarbeiten wurden die neuen Räumlichkeiten zudem mit Schulbänken und Schiefertafeln ausgestattet. Auch die hygienische Situation hat sich durch die Instandsetzung der sanitären Anlagen verbessert. Dadurch konnte die weitere Verbreitung der Cholera verhindert werden. Wir bedanken uns im Namen aller Schülerinnen und Schüler ganz herzlich!

Sauberes Trinkwasser für den Norden Malis



Der Norden Malis, an der Grenze zur Wüste Sahara, steht mehr denn je vor großen klimatischen und ökologischen Herausforderungen. Eines der Hauptprobleme der Bevölkerung ist der fehlende Zugang zu sicherem und sauberem Trinkwasser. Aus diesem Grund unterstützt das Essener Unternehmen **DAUMANN Druckluftdienst GmbH & Co. KG** den Bau von neuen Brunnen in der Region Gao. Unsere Mitgliedsorganisation arche noVa hat zwei Brunnenlöcher gebohrt, diese mit Beton eingefasst und Handpumpen installiert. Dank der neuen Trinkwasserquellen haben sich die Lebensumstände der Menschen in der Region enorm verbessert. Außerdem sinken die Durchfallerkrankungen und die Kindersterblichkeit. Der Dorfvorsteher von Hawdomé bedankt sich ganz herzlich beim Geschäftsführer Dipl.-Ing. Arnd Daumann:

„Von nun an werden wir keine weiten Strecken mehr zurücklegen müssen, um unser tägliches Wasser zu holen. Das ist eine Quelle der Hoffnung für uns.“ Auch wir sagen danke für diese großartige Unterstützung!